

Beförderungsmarathon in Salzbergen

Lob für das ehrenamtliche Engagement der Freiwilligen Feuerwehr

Von Felix Reis

SALZBERGEN. Einen Beförderungsmarathon hatte Gemeindebrandmeister Andreas Schmale bei der Jahresdienstversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Salzbergen zu bewältigen: 27 Mitglieder wurden in den nächsthöheren Dienstgrad befördert.

Laut Schriftführer Robin Casper leisteten die Mitglieder ehrenamtlich 9846 Dienst-, Ausbildungs- und Einsatzstunden. 162 Lehrgänge wurden besucht. „Zu 59 Einsätzen mussten die 91 Mitglieder der Einsatzabteilung ausrücken“, sagte Casper. In Erinnerung geblieben sei allen wohl der Großbrand bei der Firma Vacuum. Rund 175 Einsatzkräfte mehrerer Feuerwehren, der Polizei und des DRK waren bis zu zwölf Stunden im Einsatz.

„Seit 15 Jahren besteht die Jugendfeuerwehr Salzbergen“, sagte Gemeindejugendfeuerwehrwart Ralf Silies. 2017 trafen sich die 16 Jungen, fünf Mädchen und elf Betreuer zu 23 Dienstabenden. Sechs Jugendlichen

wurden mit der Leistungsspanne ausgezeichnet. An vielen Aktivitäten auf Gemeinde- und Kreisebene nahm man teil, unter anderem an der Umweltaktion der Gemeinde sowie dem Völkerballturnier, Zeltlager und Jahresabschluss in den Linus-Wasserwelten der Kreisjugendfeuerwehr.

„Drei unterschiedliche Auszeichnungen, der Besuch von Ministerpräsident Stephan Weil und die Erneuerung der Ausstellungsvitrinen waren die Höhepunkte im letzten Jahr“, sagte Marcus Droste in seinen Rückblick des Feuerwehrmuseumsvereins Salzbergen. 2134 Besucher konnte man verzeichnen. Pastor Droste berichtete auch über seine Arbeit als Notfallseelsorger und seine Ernennung zum Beauftragten für Notfallseelsorge im Sprengel Ostfriesland-Ems.

Nach den durch Gemeindebrandmeister Andreas Schmale vorgenommenen Beförderungen zeichneten der Kreisbrandmeister Holger Dyckhoff und der zuständige Brandabschnittsleiter Andreas Wentker Christopher



Groß war die Anzahl der Beförderten und Geehrten, hier zusammen mit den Gästen vor der Hubarbeitsbühne der Feuerwehr in Salzbergen.

Foto: Felix Reis

Föcker, Andreas Niemeyer und Holger Veerkamp mit dem Niedersächsischen Abzeichen für 25 Jahre Mitgliedschaft in der Feuerwehr Salzbergen aus.

„Ihr habt das vergangene Jahr sehr gut gemanagt“, sagte der Erste stellvertretenden Bürgermeister Hermann Hermeling. „Ich freue mich über den guten Ausbildungsstand der ehrenamtlich arbeitenden Wehrleute und die

intensive Nachwuchsarbeit in der Jugendfeuerwehr“, so Hermeling. „Für den 32 Jahre alten Rüstwagen ist die Ausschreibung fast fertig und kann auf den Weg gebracht werden“, sagte Hermeling. Die Kosten werden sich Hermeling zufolge auf rund 450 000 Euro belaufen. Im Haushalt 2019/20 seien Mittel für die Ersatzbeschaffung eines neuen Löschfahrzeuges eingeplant.

PERSONALIEN

Neuaufnahme Paul Puls; **Beförderungen**, Feuerwehrfrau: Sophia Focks; Feuerwehrmann: Silas Altevolmer, Dennis Lühn, Finn Otterbeck, Jonah Prautzsch, Magnus Rekers, André Ricken, Luca Schümer, Steven Tann und Marc Vollenbröcker; Oberfeuerwehrfrau: Lena Silies; Oberfeuerwehrmann: Stefan Büchel, Miroslaw Data, Julian Elfert, Rico Focks, Niklas Kesting und Dennis Witte; Hauptfeuerwehr-

frau: Laura Kolmes und Lena Veerkamp; Hauptfeuerwehrmann: Jan Eichhorn und Dennis Trendel; Erster Hauptfeuerwehrmann: Jan Drews und Ronny Foede; Löschmeister: Niklas Künnemann; Oberlöschmeister: Marcel Brinker und Christian Mülder; Oberbrandmeister: Timo Schulte; **Ehrgang** 25-jährige Mitgliedschaft Christopher Föcker, Andreas Niemeyer und Holger Veerkamp.